



Liebe Leserinnen und Leser

Ich freue mich, Ihnen den aktuellen SISA **declare|it** Infoticker zuzustellen. Investieren Sie 10 Minuten Zeit um sich auf den neusten Stand zum Thema Zoll zu bringen.

Sie erhalten so die wichtigsten Informationen zu den neuen **declare|it** Versionen, der eVV Abwicklung, den Änderungen bei den Zollzertifikaten und MWST sowie den neuen Security Amendments.

Der 1. Januar 2011 und die Vorausanmeldungen für Sendungen nach Drittstaaten rücken unaufhörlich näher. Mit den Updates der SISA **declare|it** Anwendungen sind Sie bereits im 4. Quartal 2010 in der Lage, alle von der OZD verlangten zusätzlichen Sicherheitsangaben zu erfassen und an die Schweizer Zollbehörden zu übermitteln.

Gerne steht Ihnen das SISA **declare|it** Team für weitere Fragen zur Verfügung.



Jürg Zellmeyer
Produktmanager **declare|it**

Security Amendment

Bei Exportzollanmeldungen in Drittstaaten werden zusätzliche Sicherheitsdaten verlangt, die in ähnlicher Form bereits in der Ausfuhrzollanmeldung enthalten sind.

In **declare|it** bestehen neue Konfigurationsmöglichkeiten beim Datenimport, die Anpassungen an der heute implementierten Schnittstelle überflüssig machen können.

- Aufgrund des erfassten Bestimmungslandes kann automatisch ermittelt werden, ob Sicherheitsdaten notwendig sind.
- Die Sicherheitsadressen (Versender und Empfänger) können aus den bestehenden Adressen kopiert werden.

- Die Handelskennnummer (UCR = Unique consignment reference) kann aus einer bestehenden Referenz kopiert werden.

Neue **declare|it** Version

Zeitgerecht zur Einführung der Sicherheitsvorausmeldungen liefert SISA neue Versionen von **declare|it** e-dec Import und Export sowie **declare|it** NCTS aus:

- **declare|it** Import V2.6
- **declare|it** Export V2.6
- **declare|it** NCTS V2.7

Die neuen Versionen werden ab Mitte Oktober ausgeliefert.

Die Umstellung auf die neuen Versionen muss zwingend bei allen Installationen vor der am 20.12.2010 geplanten Zollumstellung durchgeführt werden, da neben den bereits erwähnten Sicherheitsdaten auch notwendige Anpassungen der Übermittlungsmeldungen und der Zollstammdaten eingebaut wurden.

Im SISA Rechenzentrum ist die Installation der neuen Versionen Ende Oktober vorgesehen.

eVV

Ab Oktober steht auf dem Rechenzentrum die neue Applikation **declare|it Safe** für die rechtskonforme Archivierung von e-dec Export eVV zur Verfügung.

Safe wird auch ermöglichen, die e-dec Import eVV zu archivieren. SISA ist daran, die Import eVV vollständig in die bestehenden Applikationen zu integrieren. Dies wird noch in der ersten Hälfte 2011 zur Verfügung stehen.

Neue Zollzertifikate

Die OZD hat im Juli informiert, dass die bestehenden e-dec Systemzertifikate, die für die gesicherte und verschlüsselte Datenübermittlung in e-dec benötigt werden, im Dezember 2010 ersetzt werden müssen. Die OZD wird am 11.10.2010 das neue Zertifikat veröffentlichen, welches bis spätestens 11.12.2010 auf dem Kundensystem installiert werden muss.

SISA wird das neue Zertifikat zusammen mit e-dec V2.6 ausliefern.

Falls die neue Version von e-dec nicht bis zum 11. Dezember 2010 installiert werden kann, muss das Zertifikat manuell installiert werden. Wir bitten Sie in diesem Fall mit dem SISA Support Kontakt aufzunehmen.

Betriebssystemsupport

Microsoft unterstützt bereits seit mehreren Jahren Windows 2000 nicht mehr. Die Unterstützung von PCs mit Windows 2000 ist mit der neuen Version von **declare|it** Import und Export aus technischen Gründen nicht mehr möglich.

Bereits wurde auch Windows XP von Microsoft zurückgezogen. SISA prüft, wie lange Windows XP noch unterstützt werden kann.

MWST Erhöhung

Per 1.1.2011 wird der MWST Ansatz beim Standardsatz von 7.6% auf 8% und beim reduzierten Satz von 2.4% auf 2.5% angehoben. Da bei e-dec Import lediglich der MWST-Code und nicht der Ansatz übermittelt werden, kann der Ansatz auf Seiten Zoll zur Berechnung der Abgaben herangezogen werden. Es ändert sich somit für den Anmelder (Spediteur oder Importeur) nichts. Die MWST Beträge für die Rückmeldung, das Bordereau und die Veranlagungsverfügung werden vom Zoll ab 1.1.2011 automatisch mit den neuen Ansätzen berechnet.

Wenn sie die manuelle Vorberechnung der MWST Abgaben nutzen, müssen die in lokalen e-dec Parametern gespeicherten Ansätze wie folgt angepasst werden:



Parameter	Alter Wert	Neuer Wert
PAR000113	076	080
PAR000114	024	025

Termine und Aktivitäten

- SSC Zoll- und MWST-Seminar am 20. und 21. Oktober in Olten. SISA wird ein Referat der eVV Export und Import widmen und einen Workshop zu diesem Thema durchführen.
- Usergroup Meeting **declare|it** Anfang November für definierte Teilnehmer.
- Die von GS1 neu angebotene Ausbildung zum eidg. Supply Chain Manager wird auch in Zusammenarbeit mit SISA vorgenommen. SISA schult darin das Thema Zoll.